

# Eifersucht?

## Eine BxF..oder nicht? oder doch? oder nicht?...doch ist eine.xD

Von aerith\_rikku

### Kapitel 8: Kapitel 8 - Kleine Stärkung?

#### VIII. Kapitel

Nachdem Farin seinen Freund von den Handschellen befreit hatte, gab es bloss noch die Schwierigkeit dass Bela bei jeder Bewegung fast zusammenklappte, also hiess es schnell machen damit er endlich mal wieder etwas in den Magen bekam..und das auch drin behielt. Dafür würde Farin schon sorgen....irgendwie jedenfalls.

Nachdem er den Schwarzhaarigen mehr oder weniger ins Badezimmer getragen hatte ( Bela war nicht wirklich kooperativ!) wollte er ihm nun dabei helfen sich von den Klamotten zu befreien wurde aber beim aufknöpfen des Hemdes jäh unterbrochen.

"Lass das..das kann ich auch noch selbst!"

Seufzend verschränkte Farin die Arme vor der Brust und setzte sich auf den Badewannenrand.

"Ach wirklich?..Dann demonstrier doch mal."

Der Kleinere konnte aber auch stur sein..er blieb ja nicht mal gerade stehen wie sollte er dann eine filigrane Arbeit wie Knöpfe aufmachen unfallfrei hinkriegen?

"bleibst du etwa hier?"

"Ja klar..glaubste etwa im ernst dass ich dich jetzt hier allein lasse?"

Murrend wandte Bela den Blick nach unten und versuchte konzentriert an seinen Knöpfen herumzunesteln.....und war von anfang an zum Scheitern verurteilt.

Knopf durch Loch war unmöglich.

Farin wunderte es sowieso schon dass Bela nicht schon die Nerven verloren hatte und den Knopf einfach abriss, doch ehe es soweit kommen konnte stand der Blonde wieder auf und trotz Belas schwachen Protesten half er ihm.

"Jetzt sei doch mal still du Quälgeist..du tust ja so als würde ich versuchen dir die haut vom Körper zu schälen."

Zugegeben, das war ein ziemlich idiotischer Spruch aber er half..Bela war ruhig doch Farin merkte auf dass der immer stärker zitterte.

"Willst du dich setzen?..Oder ist dir kalt?"

"nein..geht schon.."

Huch wie tapfer.

Er befreite den Schlagzeuger von dem schwarzen Hemd und wich erschrocken einen Schritt zurück.

"Was zur Hölle hast du in der Woche getrieben Dirk?"

Er hätte nicht gedacht dass er nocheinmal so geschockt werden könnte aber scheinbar hatte er sich da geirrt.

Der Oberkörper des Älteren war voller Schnitt-wunden und Blutergüsse.

"Das sieht so aus als hättest du dich mehr als einmal geprügelt....oder...als wärst du verprügelt worden.."

Ungläubig beobachtete er nun Belas Reaktion. Er überlegte ob er antworten sollte, entschied sich scheinbar dagegen und wandte bloß den Blick ab, starrte auf den Boden.

Da gab es wohl noch eine Menge zu bereden...

Nachdem er Bela komplett entkleidet hatte, und noch mehrmals über die vielen Wunden erschrocken war schickte er ihn unter die Dusche in der Hoffnung dass er das ja wohl noch selbst hinkriegen würde.

Er kam sich vor als wäre er der grosse Bruder von einem Kleinkind das noch nichts selbst fertig bringt.

Seufzend ließ Farin sich auf den Klodeckel nieder und fuhr sich durch die Haare während er Bela durch die milchig-weiße Glaswand beobachtete. Nach wenigen Sekunden wandte er den Blick allerdings wieder ab weil er sich wie ein perverser Spanner vorkam, aber der Anblick Belas war irgendwie...Farin wusste nicht wie er das beschreiben sollte. Es war nicht so dass Bela feminin wirkte aber...doch..eigentlich könnte man es genauso beschreiben. Wenn man ihn bloß von hinten sah oder, gesetzt dem Fall man sah nicht genau hin könnte man ihn die zahlreichen durchaus für eine Frau halten.

Aber das was Farin weitaus mehr interessierte waren Wunden des Drummers.

Irgendwie hoffte er dass der ihm noch erzählen würde wo die alle herkamen.

Nach zirka 5 Minuten wurde das Wasser schon abgestellt.

"Was denn?..schon fertig?" stieß Farin erstaunt aus, stand aber dennoch auf und reichte Bela ein extra weiches weisses Handtuch.

Die Wunden glühten nun fast rot und eingie waren sogar leicht aufgerissen worden..gut die Frage hatte sich erledigt. Wenn es weh tut duscht man eben nicht 3 Stunden lang. Absolut verständlich.

Gedankenverloren sah er Bela erst dabei zu wie er sich wieder nach seinem dreckigen Klamotten bückte ehe er endlich einschritt.

"Vergiss es das kannst du nicht mehr anziehen. das ist doch komplett schmutzig und kaputt..ich geb dir was von mir.." Mit dem Satz war er auch schon aus dem badezimmer verschwunden und konnte nur hoffen dass Bela die plötzliche Einsamkeit nicht ausnutzen würde um wegzulaufen doer den Spiegel zu zertrümmern. Würde er ihm alles zutrauen.

Nach nur wenigen Sekunden stand er mit frischen Klamotten wieder im Bad wo Bela sich gerade auf den Badewannenrand gersetzt hatte.

"Hier die sind mir seit Jahren schon zu klein..müsste dir passen."

War sogar was relativ normales..schwarzes Shirt und..ehemals schwarze Hose ( jetzt eher so..schwarz grau verschwaschen mit grasflecken am knie die nicht mehr rausgingen). Er konnte und wollte den Kleineren nämlich nicht in einem seiner Quietschebunten hemden sehen. Das hätte einfach nicht gepasst.

Bela schaffte es auch unfallfrei in die Sachen, auch wenn es etwas länger dauerte und war nun damit beschäftigt seine haare mit dem handtuch trockenzurubbeln, einem schauspiel dem Farin nur knappe zwei Minuten folgen konnte und dann zu nervös

wurde.

"Ach komm schon ich mach dir was zu essen...das dauert sonst noch ewig!"

Er ergriff Belas Hand, zog das handtuch aus eben dieser und ließ es einfach zu Boden fallen.

Darum konnte er sich auch nachher noch kümmern.

Er führte den Schweigsamen in die Küche, wo der sich auch sofort auf einen Stuhl fallen ließ und seinen Kopf mit beiden Händen abstützte.

Besorgt beobachtete Farin das Schauspiel. Zu gerne hätte er Bela geholfen aber er wusste nicht was er noch mehr tun konnte als das was er sowieso schon tat. Einfach für ihn da sein, ihn daran hindern noch mehr gift in sich hineinschütten, spritzen oder was auch immer.

Mit etwas Mühe wandte er den Blick schliesslich ab und kramte im Tiefkühlfach des Kühlschranks nach etwas essbarem das Bela eventuell vertragen könnte.

Farin war zwar kein 5 Sterne koch aber für Lasagne, oder Ravioli reichte sein Können allemal. Und für Belas Currywurst verwöhnten magen würde das wohl keine allzustarke Belastung sein.

Er war sich zwar totsicher dass ein Salat oder etwas Fisch sehr viel Besser und gesünder wäre aber wahrscheinlich müsste er Bela zuerst KO schlagen um ihm das Essen unterjubeln zu können.

Er kämpfte kurz mit der hartnäckigsten Raviolidose aller Zeiten, kippte den Inhalt schliesslich in einen Topf den er auf den Herd stellte.

Sollte er jetzt mit Bela reden?..ihn beobachten oder einfach nur in Ruhe lassen?

Richtig war möglichkeit Nummer 4: ruhig stehen bleiben und Bela aus den Augenwinkeln beobachten ob der sich zwischenzeitlich nicht mit einem Schnürsenkel erhängte oder so etwas ind er Art.

Die Vorstellung allein war so lächerlich dass Farin kurz schmunzeln musste, und darüber fast vergaß die fröhlich vor sich hinkochenden Ravioli von der Flamme zu nehmen. Schwarz mochte Bela sie bestimmt nicht.

Er füllte sie in eine kleine Schüssel nahm noch eine Gabel heraus und reichte beides quer über den Tisch zu Bela.

"hier..Lass es dir schmecken..und wehe du isst nicht alles auf..dann muss ich dich dazu zwingen." Kurz sah Bela erschrocken auf, beruhigte sich aber sofort als er Farins überbreites grinsen sah. Warum war er in letzter zeit nur so schreckhaft? Er griff nach der gabel und begann etwas zögerlich zu essen, verbrannte sich aber, wie könnte es anders sein, noch an dem ersten Bissen die gesamte Zunge.

Farin wollte sich gerade hinsetzen um auch aufzupassen dass Bela ja genug aß als es an der Tür klingelte.

"Okay..warte hier ich bin sofort wieder da..wird nur wieder der Nachbar sein der seine Schlüssel vergessen hat und telefonieren will."

kam immerhin mindestens zweimal pro Woche vor.

Er öffnete seufzend die Tür und.."Farii~~~~~in Schatz! Hey wie gehts dir?" ehe er sich versah spührte er schon die Lippen der Kleineren Frau auf seinen und riss etwas erschrocken die Augen auf. Wendy...die hatte ihm ja gerade gefeilt..

"Ähm..hör zu Wendy,..der zeitpunkt ist gerade nicht so ideal!" Er sah kurz zu der noch weit geöffneten Küchentür. verdammt..hätte er sie doch bloß geschlossen.

"Warum denn? sag mir nicht dass du schon wieder nach Bela suchst..langsam nervt das wirklich..soll er doch zusehen wo er bleibt!" Mit einem Schmollmund stemmte sie die Hände in die Hüften und wippte kurz vor und zurück.

Sie hielt das ganze wohl für eine Art Spiel. Schließlic hatte Farin bisher IMMER Zeit

für sie gehabt.

"Ich..hab leider schon etwas anderes vor und.ähm.."

Der sonst so redebegabte Farin Urlaub kam ins Stottern und schwitzen, was Wendy natürlich erst recht argwönisch machte.

"Ach..was denn? " Sie reckte die Nase kurz in die Luft und roch etwas ungewohntes.

"Hast du etwa gekocht?..Das tust du doch sonst nie?!"

Ehe Farin sich auch nur rühren konnte war sie bereits an ihm vorbeigehuscht und zu seinem Entsetzen lugte sie in die Küche.

"hm..ach du wolltest gerade essen..und ich dachte schon deine kleine Affäre würde da drin sitzen..Naja..aber versprich mir dass du mich nachher anrufst ja?"

Farin nickte kurz und war einfach..überfordert.

Wie war es mmöglich dass sie Bela nicht gesehen hatte? Er musste doch in der Küche sein...Ausser dem Fenster gab es doch sonst keine Möglichkeit aus dem Raum herauszukommen..und sie waren hier im vierten Stock.

---

\*augen reib\*

das..ging schnell ne? xD"

und..wieder find ich das kapitel doof aber das find ich immer.xD"

es passiert nicht viel.>\_\_< und ich glaub die fanfik könnte noch etwas länger werden..hab noch viele ideen und ich hoffe dass nicht alle kapitel bis dahin so langweilig werden..\* gaaaaanz böse auflach\*

eigentlich wollte ich wendy ja nicht mehr auftreten lassen aber da ja alle sie sooo gerne mögn..kriegt se jetzt einfach ne noch größere rolle..und dann meine nächste Fanfik: Wendy..the girl you have to love.XD...\*weiter rumspinn\*

Bela:.Oo...was für Pillen hast du einegschmissen?..Und wo kriegt man sowas..\*auch will\*

Ich: \*auf küche zeig\* Cortison pillen wird man schööön high XD \*rumtänzel\*

also..danke an alle die noch so fleissig kommentieren..\*euch alle schwarze Rosen schenk\*